

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

- Teilnehmer:** Ehrenamtliche MitarbeiterInnen und InteressentInnen an der Arbeit des Frauenverbandes im Bund der Vertriebenen e.V.
- Anmeldung:** Mit beiliegendem Formular bis zum **27. August 2012**. Teilnehmerinnen erhalten eine Anmeldebestätigung mit Anreihinweisen, bzw. bei zu hoher Beteiligung eine Absage.
- Tagungsstätte:** DER HEILIGENHOF, Bildungs- und Begegnungsstätte, Alte Euerdorfer Str. 1 in 97688 Bad Kissingen, Tel. 0971-7147 0
Die Unterbringung erfolgt in Doppelzimmern mit D/WC. Die Unterbringung in EZ mit D/WC ist gegen die Zuzahlung von 10,00 € je Nacht möglich. Parkplätze sind vorhanden.
- Verpflegung:** Die Mahlzeiten werden unentgeltlich gereicht, außerdem Pausengetränke.
- Eigenleistung:** Der Teilnehmerbeitrag in Höhe von 60 € + Kurtaxe (TeilnehmerInnen aus dem Ausland 20,00 €) wird zu Beginn der Tagung vereinnahmt, ebenso ggf. der EZ-Zuschlag in Höhe von 20,00 € für beide Nächte zusammen. **Auf schriftlichen Antrag kann eine ermäßigte TN-Gebühr gewährt werden.**
- Fahrtkosten:** Die Fahrtkosten können nur für TeilnehmerInnen aus dem Ausland übernommen werden. Zur Kostenersparnis bei der Bahnfahrkarte wird empfohlen, BahnCard 50 oder Sparpreise und Kombinationsmöglichkeiten zu erfragen. Es ist angezeigt, gemeinschaftliche Anreisen zu organisieren.
- Haftung:** Der Veranstalter kann keinerlei Haftung bei Personen- und Sachschäden bei der An- und Rückreise und am Tagungsort übernehmen.
- Veranstalter:** Frauenverband im BdV e.V. in Zusammenarbeit mit dem HEILIGENHOF; BILDUNGS- UND BEGEGNUNGSSTÄTTE
Die Tagung findet statt vorbehaltlich der Förderung durch das Bundesinnenministerium.
- Leitung:** Sibylle Dreher, Bischofsgrüner Weg 88, 12247 Berlin,
Tel.-Nr. +49(0)30/76678203 oder +49(0)160/1511388 mobil
E-Mail: dreher@frauenverband-bdv.de



HEILIGENHOF
BILDUNGS- UND BEGEGNUNGSSTÄTTE

Das Erlebte vermitteln –

ZEITZEUGEN SIND GEFRAGTER DENN JE

Verständigungspolitisches Seminar

7. – 9. September 2012

im

HEILIGENHOF*

BILDUNGS- UND BEGEGNUNGSSTÄTTE

Bad Kissingen

Verantwortlich für das Programm:



Frauenverband
im Bund der Vertriebenen e.V.

Tagungsleiterin:
Sibylle Dreher

* Alte Euerdorfer Str. 1, 97688 Bad Kissingen
Tel. 09 71/71 47-0 Fax 0971/71 47 – 47
E-Mail: info@heilighof.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

Je weniger Zeitzeugen es gibt, die über die Themen Flucht und Vertreibung aus deutscher, aber auch aus tschechischer oder polnischer Sicht berichten könnten, desto mehr sind sie gefragt – so scheint es. Es ist begrüßenswert, dass die Flucht, Vertreibung und Integration der Vertriebenen gegenwärtig in das Interesse der Öffentlichkeit tritt und die Betroffenen auch dazu gehört werden. Es sind vermehrt Anfragen von jungen Wissenschaftlerinnen und Medienvertretern, Historikern, Filmemachern und Psychologen festzustellen, die Zeitzeugen von Flucht, Vertreibung, Verschleppung oder Internierung suchen, um für ihre Arbeiten authentisches Material hinzuziehen zu können. Die Zeit für die Aufarbeitung der epochalen Ereignisse zusammen mit den Menschen, die direkt betroffen sind, läuft uns davon

Diese Tagung soll Deutsche, Polen und Tschechen aus mehreren Generationen zusammen bringen. Sie sollen sich darüber austauschen und verständigen, welche Erfahrungen sich für die Bewahrung eignen und wie die Zukunft in einem Europa ohne Grenzen zwischen Ost und West vor dem Hintergrund der persönlichen Erinnerungen gestaltet werden kann.

Nicht immer sind die Leser oder die Akademiker oder das Publikum vorinformiert. Sie sind nicht immer wohlwollend, manchmal neugierig oder auch leidenschaftslos; aber immer kann ein Zeitzeuge/Zeitzeugin die wahre, subjektiv erlebte Geschichte vermitteln. Inhaltliche Qualität und persönliche Betroffenheit sollen sich ergänzen. Deshalb erscheint es dringend geboten, auch diese letzten Zeitzeugen dafür auszurüsten, ihre Rolle optimal zu erfüllen.

Eingeladen sind Teilnehmer aus den drei Ländern und aus verschiedenen Generationen, die bei dieser Tagung untereinander kommunizieren und durch Fachleute zum Schreiben, Erzählen und Vortragen angeregt werden. Wir konnten für diese Tagung erfahrene Referenten gewinnen. Die Tagungssprache ist deutsch. Wir freuen uns über Ihr Interesse und auf Ihr Kommen!

Sibylle Dreher, Präsidentin Frauenverband im BdV e.V.

PROGRAMM

Änderungen vorbehalten

Freitag, 7. September 2012

- 15:30 Uhr Erste Begegnungen bei Kaffee und Kuchen
16.00 Uhr **Begrüßung und Einführung Vorstellung des Konzeptes**
Sibylle Dreher, Berlin
16.30 Uhr **Gute und weniger gute Beispiele für Zeitzeugenberichte und Vorstellungsrunde über Erwartungen an das Seminar**
Sibylle Dreher, Berlin

noch Freitag, 7. September 2012

- 19.00 Uhr **Wir suchen Erinnerungen - Zeitzeugen in Schulen. in der Wissenschaft, in Medien und in der Öffentlichkeit**
Thomas Oellermann, M.A. Collegium Bohemicum, Aussig

Samstag, 8. September 2012

- 9:00 Uhr **Umgang mit „dem Phänomen“ Zeitzeuge – Zeitzeugenberichte von Vertriebenen aus dem Osten**
Dr. Ralf Meindl, Historiker, Berlin
- 11.00 Uhr **Flucht und Vertreibung im Film**
Dokumentar- oder Spielfilm
Dr. Michaela S. Ast, Kommunikationstrainerin, Redakteurin, Datteln
- 14.00 Uhr **Nachmittags: Bildung von 2 Arbeitsgruppen**
bis
18:00 Uhr **Arbeitsgruppe 1:**
18:00 Uhr **Wir suchen Erinnerungen und geben sie weiter**
(mit Pause um **Erfahrungen aus einem „Erzählcafé“ –**
um **Schreiben eines Zeitzeugnisses - Erstellen von Manuskripten**
16:00 Uhr *Leitung: Elke Ahrens, Lektorin+ Redakteurin, HohenNeuendorf*
- Arbeitsgruppe 2:**
Übungen zu Rhetorik, Gestaltung und Diskussionen –
Was wird gebraucht und erwartet in unterschiedlichen
Kulturen ?
Leitung: Dr. Michaela S. Ast, Kommunikationstrainerin
- 19.00 Uhr **Erfahrungen mit einem Zeitzeugen-Buch in 2 Sprachen –**
Die Buchautorin und eine Journalistin berichten vom Projekt
Sigrid Schuster-Schmah, Autorin und
Ewa Wieszolek-Stolz. TV- Journalistin, Oppeln

Sonntag, 9. September 2012

- 9.00 Uhr **Geschichte und „Biographisches Erzählen“**
Bedeutung eines Geschichtsbewusstseins für mehrere
Generationen
Dr. Maria Werthan, Sozialwissenschaftlerin, Langerwehe
- 11.00 Uhr **Das kritische Auditorium:**
Die Teilnehmer stellen das Erarbeitete vor:
Podiumsdiskussion mit allen Referentinnen und Teilnehmern
Leitung: Sibylle Dreher, Berlin
- 13.00 Uhr Mittagessen, anschl. Abreise